

14.05.2010

Presseinformation

5. Rolandseck-Festival 11. bis 19. Juli 2010

Rolandseck-Festival für Kammermusik versammelt Musikerinnen und Musiker von Weltrang am Rhein

Tradition der Rolandsecker Sommerkurse wird weitergeführt – Chaim Taub unterrichtet junge Mitglieder des West Eastern Divan Orchestra von Daniel Barenboim

Zum 5. Kammermusikfestival im Arp Museum Bahnhof Rolandseck sind international erfolgreiche Musikerinnen und Musiker zu Gast am Rhein: unter den geladenen Künstlern finden sich Guy Braunstein, Daishin Kashimoto und François Leleux sowie Lioba Braun, Gili Schwarzmann und Jing Zhao.

Das Festival steht unter der künstlerischen Leitung von Guy Braunstein, dem 1. Konzertmeister der Berliner Philharmoniker, für die Meisterklasse des Festivals zeigt sich Chaim Taub, ehemaliger Konzertmeister des Israel Philharmonic Orchestra, verantwortlich. Insgesamt werden in der fünften Festivalsaison an sieben Tagen rund 30 Künstlerinnen und Künstler in sieben Konzerten ein kammermusikalisches Repertoire vom 18. bis ins 21. Jahrhundert präsentieren.

Die Gäste des Rolandseck Festivals erwartet in dem prächtigen historischen Festsaal des Bahnhofs Rolandseck sowie im modernen Neubau von Richard Meier ein Programm in unterschiedlichsten Besetzungen. In fünf Abonnement-Konzerten und dem Eröffnungssowie einem Sonderkonzert liegt neben bekannten Werken u.a. von Mozart und Brahms, Mahler und Dvořak ein Schwerpunkt auf zum Teil neuen kammermusikalischen Bearbeitungen, darunter die »Wesendonck-Lieder« von Mahler bearbeitet von Christian Favre oder drei Tänze aus »Petuschka« von Strawinsky bearbeitet von Hisaoki Mizuno.

Das Eröffnungskonzert am 11. Juli wird als »Concert Surprise« in wechselnden Besetzungen von Guy Braunstein und den Festivalmusikern präsentiert. Das im Meisterkurs mit Chaim Taub erarbeitete Programm der jungen Musiker des West-Eastern Divan Orchestra wird am 19. Juli vorgestellt. Die Sopranistin Lioba Braun konnte für Werke von Wagner, Brahms und Mahler am 15. und 17. Juli gewonnen werden.

Ein Höhepunkt des diesjährigen Festivals ist die Weiterführung der Meisterkurstradition. Die Rolandsecker Sommerkurse – eine in den 1980er und 1990er Jahren einzigartige Kombination von Festival und Meisterkurs – fanden jährlich von 1982 bis 1996 im Bahnhof Rolandseck statt. Chaim Taub, damaliger Konzertmeister des Israel Philharmonic Orchestra und Bernard Greenhouse, Mitbegründer des Beaux Arts Trios, waren Stammlehrer dieser Kurse. Während namhafte Musiker konzertierten, wurden zur gleichen Zeit junge Musikerinnen und Musiker im Alter von zehn bis zwanzig Jahren, zumeist aus Israel, unterrichtet, um am Ende des Kurses zu konzertieren. Während des 5. Rolandseck-Festivals werden in Zusammenarbeit mit der Barenboim Said Foundation vom mittlerweile 84-jährigen Chaim Taub Mitglieder des West Eastern Divan Orchestra von Daniel Barenboim unterrichtet – sie stammen aus **Israel, dem Libanon, Syrien, Palästina, dem Iran, Ägypten und der Türkei.**??

Entspannung finden Gäste und Musiker am 16. Juli zur Festivalhalbzeit bei der mittlerweile traditionellen stimmungsvollen Schifffahrt auf dem Rhein.

Zu den Künstlern des 5. Rolandseck Festivals zählen:

Guy Braunstein, Violine; Luiz Filipe Coelho, Violine; Daishin Kashimoto, Violine; Amihai Grosz, Viola; Ori Kam, Viola; Zvi Plesser, Violoncello; Jing Zhao, Violoncello; Nabil Shehata, Kontrabass; Ohad Ben Ari, Klavier; Bishara Harouni, Klavier; Ria Ideta, Marimbaphon; Gili Schwarzman, Flöte; François Leleux, Oboe; Romain Guyot, Klarinette; Chezy Nir, Horn; Gilbert Audin, Fagott; Lioba Braun, Mezzosopran

Karten für die Konzerte des Rolandseck Festivals sind erhältlich unter Telefon +49 (0)22 28 94 25 16, **an** der Museumskasse des Arp Museums und bei den Vorverkaufsstellen von Bonnticket und Koblenzticket.

Preise:

Sonderkonzert 19. Juli 2009: 45,- Euro / erm. 30,- Euro

Einzelkarte für Eröffnungs- und Abonnementkonzerte: 35,- Euro / erm. 20,- Euro

Abonnement für fünf Abonnementkonzerte: 120,- Euro (ohne Eröffnungs- und Sonderkonzert)

Karten, die innerhalb eines Abonnements erworben wurden, sind übertragbar.

Schifffahrt: 35,- Euro, inklusive Imbiss und Getränke - keine Ermäßigung -

Programminformationen unter <http://www.rolandseck-festival.de>

Konzertakkreditierungen, Interviewanfragen sowie weitere Informationen und Bildmaterial:

Claudia Seiffert
Arp Museum Bahnhof Rolandseck
Hans-Arp-Allee 1
53424 Remagen
Tel.: +49 (0)2228 / 9425-39
Mobil: 0172/6346269
E-Mail: seiffert@arpmuseum.org